

29. März 2011

Mehr Mitglieder, höherer Umsatz und Kontinuität

Perukreis zieht Bilanz.

HERBOLZHEIM-WAGENSTADT (hen). Steigende Mitgliederzahlen, ein Umsatzplus in den Weltläden Herbolzheim und Kenzingen und kontinuierliche Weiterarbeit mit dem bewährten Vorstand waren die erfreulichen Punkte bei der Jahresversammlung des Ökumenischen Perukreises der katholischen Pfarrgemeinde Wagenstadt-Tutschfelden. Für bedrückte Stimmung sorgte aber der drastisch gestiege Kaffee-Weltmarktpreis, und damit auch die Auswirkung auf die Weltläden. Doris Daute heißt weiterhin die 2.Vorsitzende. Neu geordnet wurden die Mitgliedsbeiträge.

Unterstützt von Tabellen, Grafiken und Bildern legten Vorsitzender Andreas Marx, Doris Daute, Annette Gäßler und Elke Enderlin Rechenschaft über das Geschäftsjahr 2010 ab. Stark gefordert waren die Mitglieder des Kreises u.a. beim Frühlingsfest der Firma Zipse, den Veranstaltungen aus Anlass des 20-jährigen Bestehens des Perukreises (After Work Party, Faires Frühstück, Gottesdienst), Weihnachtsmarkt, Signierstunde mit Peter Gaymann.

Gepflegt und ausgebaut wurde die Kooperation mit den Schulen. Über 800 Unterschriften sammelten Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule für die Kampagne "Öko plus fair ernährt mehr".

Der Einsatz lohnte sich, finanzielle Unterstützung kam dem peruanischen Projekt "Santa Lucia", Zentrum zur Frühförderung und Rehabilitation für Kinder mit Behinderung, der Erdbebenhilfe Haiti und dem indischen Schulprojekt zugute. Gut geheißen wurde in der Versammlung, ab 2011 dem Projekt "Santa Lucia" mit monatlich 250 Euro zu helfen. In den beiden Weltläden Herbolzheim beziehungsweise Kenzingen konnte eine Umsatzsteigerung um 12,3 Prozent erwirtschaftet werden.

Ohne Gegenstimme nahm die Versammlung die Anpassung des Mitgliedsbeitrages, der ausschließlich als Spende für ein Projekt des Perukreises eingesetzt wird, an. Aktive Mitglieder zahlen 12 Euro, passive 20 Euro, Familien 12 Euro, jeweils pro Jahr. Aktive Mitglieder verpflichten sich, mindestens bei einer Veranstaltung des Perukreises pro Jahr aktiv zu sein. Im Sommer des vergangenen Jahres weilten 7 Mitglieder des Vereins in Peru. Starke Eindrücke vermittelten die Bilder über das ferne Land und seine Bewohner sowie über das Projekt "Santa Lucia", das die Delegation besuchte.

Autor: hen

WEITERE ARTIKEL: HERBOLZHEIM

Neues Rettungszentrum an Bugstraße

Bürgermeister Schilling informiert über getroffene Standortentscheidung bei der Hauptversammlung der Gesamtwehr. **MEHR**

Würdigung von besonderen Erfolgen

Fast 200 Sportler aus Herbolzheim wurden im Tutschfelder Bürgerhaus für ihre Leistungen geehrt. **MEHR**

"Die HuG-Veranstaltungen waren eine gute Werbung für die Stadt"

Philipp Ulmer als Vorsitzender des Handels- und Gewerbevereins bestätigt / Gewerbeschau am 9. Juli in den Betrieben westlich der Bahnlinie.
MEHR